



FachschaftsRat

Bauingenieurwesen

Haus der Studierenden, 2. OG
Marienstraße 18
D-99423 Weimar

fachschaft@bauing.uni-weimar.de
m18.uni-weimar.de/fsr/b

FsR Bauingenieurwesen | Marienstraße 18 | D-99423 Weimar

An das Präsidium der Bauhaus Universität Weimar

Verteiler: Dekanat der Fakultät Bauingenieurwesen

Stellungnahme zur Situation internationaler Studierender an der Fakultät B

02. November 2018

Sehr geehrter Herr Prof. Speitkamp,
sehr geehrte Frau Prof. Emes,
sehr geehrte Frau Prof. Singer,

in den Wochen um den Beginn des Wintersemesters 2018/19 sind wir, der Fachschaftsrat B, auf diverse Probleme im Zusammenhang mit dem Wachstum der internationalen Studiengänge an unserer Fakultät aufmerksam geworden.

Steigende Internationalisierung ist wünschenswert, aber dies darf unter keinen Umständen auf Kosten der internationalen Studierenden und der Qualität der Lehrveranstaltungen gehen.

Da der Jakobsplan geschlossen ist, ist die Wohnheimsituation in Weimar sehr angespannt. Die internationalen Studierenden haben erhöhte Schwierigkeiten auf dem privaten Wohnungsmarkt, da sie weder Möbel besitzen, noch Bürgen vorlegen können. Es muss für ausreichend Platz in den Wohnheimen gesorgt werden, und das ist nur möglich, wenn die Kommunikation zwischen der Fakultät und dem Studierendenwerk frühzeitiger stattfindet.

Bewerber*innen, die ankommen und keinen Wohnplatz bis zum Ende der Immatrikulationsfrist finden, erhalten keinen Aufenthaltstitel und müssen nach Ablauf des Visums in ihr Heimatland zurückkehren. Abgesehen von den Ressourcen, die von den Bewerber*innen eingesetzt werden müssen, wirft es ein denkbar schlechtes Bild auf die Bauhaus-Universität Weimar.

Des Weiteren leiden die Lehrveranstaltungen unter der hohen Anzahl der Studierenden. Die universitäre Infrastruktur ist im derzeitigen Zustand nicht für solch einen großen Masterstudiengang ausgelegt. Es mangelt an Arbeitsplätzen und verfügbaren Computern, außerdem sind Seminare und Tutorien überfüllt. Dies hat auch Auswirkungen auf sämtliche Nutzer der Pools. Die Dozent*innen sind bereits ausgelastet und können in unseren Augen keine weiteren Veranstaltungen anbieten. Ebenso ausgelastet ist auch der Wochenplan der Studierenden, der keinen Raum für Ausweichtermine bietet. Abgesehen von den regulären Lehrveranstaltungen müssen mit steigenden Studierendenzahlen auch mehr Projekte und



Masterthesen betreut werden, was zu der hohen Auslastung der Dozent*innen noch hinzukommt. Es muss eine Lösung erarbeitet werden, die es erlaubt die Qualität zu erhalten und Dozent*innen zu entlasten.

Wegen der genannten Gründe besteht aus unserer Sicht dringender Handlungsbedarf, damit sich diese Problematik nicht wiederholt.

FachschaftsRat Bauingenieurwesen